

HA-Beschluss
HA-198/13

öffentlich: Ja
 Drucksachen-Nr.: 05/1126
 Erfassungsdatum: 30.07.2013

Beschlussdatum:
02.09.2013

Einbringer:
Dez. III, Amt 41

Beratungsgegenstand:
Über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 188.450,- Euro für die befristete Unterbringung des Endarchives des Stadtarchivs Greifswald

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	06.08.2013	9.13				
Ausschuss für Bildung, Universität und Kultur	28.08.2013	10.3		12	0	0
Finanz-, Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss	26.08.2013	5.4		8	1	2
Hauptausschuss	02.09.2013	3.18		13	0	0

Dr. König
 Oberbürgermeister

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen?	Haushaltsjahr
Ergebnishaushalt	Ja ☒ Nein: ☐	2013
Finanzhaushalt	Ja ☒ Nein: ☐	2013

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe zur Deckung der Kosten in Höhe von 188.450,- € der Herrichtung der Räume und des Umzug eines Teils des Endarchivs des Stadtarchivs in die Räumen der Beruflichen Schule in der Siemensallee einschließlich der Kosten der Klimatisierung der Kellerräume in der Goethestraße 2a zu.

Sachdarstellung/ Begründung

Wie bekannt tritt auf Archivalienverpackungen im Kellermagazin der Arndtstraße 2 Schimmelpilzbefall auf. Die klimatische Situation der Räume des Stadtarchivs in der Arndtstraße 2 lässt eine weitere sachgemäße Lagerung der Endarchivbestände in den Kellerräumen nicht mehr zu. Nach Einschätzung des Immobilienverwaltungsamtes ist das Problem am Standort Arndtstraße bauphysikalisch nicht zu lösen.

Darum ist nun ein Raum in der Beruflichen Schule in der Siemensallee neben den bereits von der Universitäts- und Hansestadt Greifswald angemieteten Räumen für das Zwischenarchiv zur befristeten Unterbringung des größten Teils des Endarchivs bis zum 31.12. 2016, mit einer Option für einen weiteren Zeitraum von 2 Jahren, angemietet worden. Damit der Raum als Endarchiv genutzt werden kann, muss ein Umnutzungsantrag gestellt sowie einige bauliche Veränderungen v.a. im Brandschutz vorgenommen werden.

Daneben sind die im Kellermagazin der Arndtstraße befindlichen ca. 600 lfdm. Archivgut nach vorangegangener Dekontamination durch eine Fachfirma neu zu verpacken und schließlich in die Siemensallee auszulagern. Die sich in einem äußerst schlechten Zustand befindlichen und zudem kontaminierten alten Regale können nicht an den Auslagerungsstandort versetzt werden. Darum ist die Anschaffung und Montage einer Fahrregalanlage in den neuen Räumen der Siemensallee notwendig. Die Fahrregalanlage ist nicht an den Raum gebunden und sollte auch am zukünftigen Standort des Stadtarchives aufgestellt werden können.

In diesem Zusammenhang sollen auch die durch das Archiv genutzten Räume in der Goethestraße mit einer Umluftkühlungsanlage klimatisch angepasst werden. Auch diese Anlage kann im neuen Standort, wenn notwendig untergebracht werden.

Die aufgeführten Maßnahmen sind unabweisbar, da es sich bei der dauerhaften Sicherung und der Bestandserhaltung des kommunalen Archivguts um eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe gemäß Landesarchivgesetz handelt. Die Maßnahmen sind unaufschiebbar, da das Schimmelpilzwachstum stetig fortschreitet. Jede Verzögerung bewirkt eine weitere Ausbreitung des Schimmels und somit eine weitere Schädigung der Archivalien.

Für den notwendigen Aufwand und Investitionen fallen folgende z. T. geschätzte Kosten an.

Investitionen:

Einbau einer Umluftkühlungsanlage in den Kellerräumen Goethestraße 2a	12.500,- €
---	------------

Ankauf und Montage von Fahrregalanlage	73.000,- €
--	------------

Aufwand:

Bauliche Herrichtung des Raums Siemensallee einschließlich Bauantrag, Fundamente für Fahrregalanlage	50.000,- €
--	------------

Reinigung, Verpackung, Transport	40.000,- €
----------------------------------	------------

Ankauf von Kartons	9.600,- €
--------------------	-----------

Mehrbedarf durch Anmietung des neuen Raums in der Siemensallee Raummiete einschl. BK Anteil 2013	1.300,- €
---	-----------

Finanzierung

	Teilhaushalt	Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1	9	2.5.2.00.00.0/07200000	Umluftkühlungsanlage (Keller, Goethestr. 2a)	12.500,-
2	9	2.5.2.00.00.0 / 082100000	Fahrregalanlage	73.000,-
3	9	2.5.2.00.00.0 / 52313000	Bewirtschaftung d. Grundst. u. baul. Anlagen Räume in der Siemensallee	50.000,-
4	9	2.5.2.00.00.0 / 5248000	Restaurierung für Archivgut	40.000,-
5	9	2.5.2.00.00.0 / 52491000	Archivmaterial – Ankauf Archivkartons	9.600,-
6	9	2.5.2.00.00.0 / 56210000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (Mehrbedarf)	9.500,-
7	9	2.5.1.00.00.0 / 53800000	Abschreibungen auf Maschinen und techn. Anlagen	2.050,-

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1	2013	0		12.500,-
2	2013	0		73.000,-
3	2013	5.000,-	5.000,-	50.000,-
4	2013	30.000,-	30.000,-	40.000,-
5	2013	5.200,-	5.200,-	9.600,-
6	2013	8.200,-	7.200,-	1.300,-
7	2013	9.200,-	9.200,-	2.050,-

	HHJahr	Produkt-Sachkonto Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1	2013	5.4.1.00.00.0/52220000 Öffentlichkeitsanteil Straßenentwässerung	110.000,-
2	2013	6.1.2.00.00.0 / 57420010 Zinsen Kredit	78.450,-

Folgekosten

Ja ☒

Nein: ☐

	HHJahr	Produkt-Sachkonto	Entwurf Planansatz in €	Järl. Folgekosten für	Betrag in €
1	2014 ff	2.5.2.00.00.0 / 56210000	8.200,-	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	3.800,-
2	2014	2.5.1.00.00.0 / 53800000		Abschreibungen auf Maschinen und techn. Anlagen...	4.900,-

Anlagen:

Anlage zur Vorlage